

## Jugendpokalschießen abgehalten

### 13 Jungschützen waren am Start – Gute Leistungen erbracht

Zum ersten Mal wurde dieses Jahr ein Jugendpokalschießen „zwischen den Jahren“ beim Schützenverein Lobenstein Zell abgehalten. Bei diesem Pokalschießen wurden jeweils drei Pokale für jede Gruppe bereitgestellt. So bekamen jeweils die ersten drei einen Pokal überreicht, während die restlichen Jungschützen eine Medaille umgehängt bekamen.



So nahmen erst kürzlich 13 Jungschützen dieses Angebot der Jugendleitung wahr. Diese große Anzahl an Schützen habe den Jugendleiter Hermann Dietlmeier und dessen Stellvertreter Wilhelm Rothhammer sehr gefreut, wie man bei der anschließenden Preisverleihung zu hören bekam. Auch die Ergebnisse waren äußerst zufriedenstellend, wie der erfahrene Jugendleiter verlauten ließ. Gefreut habe ihn vor allem, dass

sich einige Jungschützen getraut hätten, erstmals im stehenden, und nicht im liegenden Anschlag zu schießen. Schließlich wurden die Platzierungen verlesen und ihre Trophäen vergeben:

In der ersten Gruppe schoss nur Sebastian Rothhammer liegend mit dem Licht-Trainings-Gewehr.

Die Jungschützen der zweiten Gruppe schossen ebenso liegend, jedoch anstelle eines Licht-Trainings-Gewehrs mit einem Luftdruckgewehr. So freute sich Maximilian Rothhammer sehr über seinen ersten Rang, den er sich mit 83,7 Teilern verdiente. Bei der Teilerwertung wird vom besten erzielten Schuss die Entfernung zum Mittelpunkt ermittelt. Mit 135,7 Teilern erlangte Martin Kagerer den zweiten Rang, während sich Lisa Jackermeier den dritten Rang mit 145,3 Teilern sicherte. Vierter wurde Leonadro Kuprath mit 154,2 Teilern, während sich Simon Ebensberger den fünften Rang mit 178,9 Teilern sicherte. Den sechsten Platz bestritt Bianca Höcherl mit einem 248,2 Teiler-Schuss. Alexander Wagner erschoss sich den siebten Rang mit 291,6 Teilern. Als achter Sieger konnte sich Tobias Jackermeier über eine schöne Medaille freuen, die er sich mit 362,0 Teilern holte.

In der dritten Gruppe versuchten sich vier Jungschützen mit dem stehenden Anschlag. Stefan Dietlmeier bekam mit einem schönem „Blattl“, nämlich 20,3 Teilern den ersten Rang. Zweiter wurde Teresa Koch mit 80,2 Teilern. Genauso wie Teresa Koch hat auch Konrad Kagerer zum ersten mal im stehenden Anschlag geschossen. Doch trotzdem kam Konrad zu einem 255,3 Teiler-Schuss und holte sich somit den letzten Pokal. Florian Dietlmeier freute sich sichtlich mit 316,3 Teilern über seinen vierten Rang.

Der Abend klang mit reichlich Kinderpunsch und vielen schönen Spielen gemütlich aus.